

4.2 Interpretation erzählender Texte



Vorgehensweise bei der Interpretation erzählender Texte

1

DEUTUNGSHYPOTHESE

Die prägnante Zusammenfassung des Inhaltes und einer Gesamtdeutungsidee in einem Satz

→ Bezugsrahmen der gesamten Ausführungen, wird am Schluss überprüft und präzisiert

2

INHALTSANGABE/ TEXTWIEDERGABE

- kurze Zusammenfassung des Inhaltes der Textstelle
 - Tempus: Präsens
 - direkte Rede wird zu indirekter Rede
 - keine Deutungen und Bewertungen

Kontextuierung (bei Textauszügen)

- Einbettung des Textauszugs in das Gesamtwerk
- Umschreiben des Handlungsverlaufs unmittelbar vor dem Beschriebenen
- Beschreiben der Konsequenzen der Szene und Zusammenfassung der unmittelbar folgenden Handlung

3

TEXTBESCHREIBUNG

Mögliche Aspekte:

- Aufbau des Textes
- Zeitgerüst
- Handlungsorte
- Erzählperspektive
- Figurencharaktere und -stimmungen
- Sprache
- Motive und Leitmotive

4

TEXTDEUTUNG

Zusammenfassung aller Deutungsergebnisse unter Bezug auf die eingangs formulierte Deutungshypothese, die in diesem Zusammenhang bestätigt, präzisiert oder verändert werden muss

5

STELLUNGNAHME UND WERTUNG

Stellungnahme zum Inhalt oder Beurteilung der Darstellungsweise innerhalb des erzählenden Textes